



AUS RHEINLAND - PFALZ

MITTEILUNGEN DES VERBANDES WOHNHEIGENTUM RHEINLAND-PFALZ E. V. Oktober 2008

Geschäftsstelle: Grabenstraße 13, 56575 Weißenthurm
E-Mail: rheinland-pfalz@verband-wohneigentum.de

Tel. 02637/ 42 05, Fax: 02637/47 52
Internet: verband-wohneigentum.de/rheinland-pfalz

Landeswettbewerb 2008

Nikolaus-Ehlen-Siedlerverein Worms-Horchheim ist Landessieger

Trotz neuer Kriterien wie Klimaschutz und Energieeffizienz stellten sich Siedlergemeinschaften unseres Landesverbandes dem Wettbewerb „Wohneigentum – heute für morgen“. Unter der Schirmherrschaft von Finanz- und Bauminister Prof. Dr. Ingolf Deubel besuchte die unabhängige Bewertungskommission die teilnehmenden Siedlungen und stellte nach sorgfältiger Auswertung folgendes Ergebnis fest:
Landessieger:

Nikolaus-Ehlen-Siedlerverein Worms-Horchheim
Den 2. Platz

teilen sich mit gleicher Punktzahl: Wittlich und Allerheiligenberg Lahnstein.

Danach folgt die Siedlung Am Großberg Mainz. Wir danken allen teilnehmenden Gemeinschaften für ihre Bemühungen, Vorbereitungen und begleitenden Maßnahmen.

Wir gratulieren dem Nikolaus Ehlen-Siedlerverein mit seinem rührigen Vorstand um Jürgen Raabe und gehen von einer erfolgreichen Teilnahme mit würdiger Platzierung für Rheinland-Pfalz beim Bundeswettbewerb 2009 aus.

Roland Walther, Landesvorsitzender

Siedlergemeinschaft Mayen

Am 3.08.2008 veranstalteten die Mayener Siedler ihr Sommerfest zum 3. Mal auf dem Grubenfeld, am Vulkanpark an der Adorf-Halle.

Der gesamte Vorstand der Mayener Siedler war gut vorbereitet und sorgte für einen reibungslosen Ablauf des Sommerfestes.

Bei herrlichem Sommerwetter kamen die Siedler mit Freunden, Nachbarn u. Bekannten zum Vulkanpark. Unter dem Sonnensegeldach und auch in der Halle fand jeder seinen Platz und konnte das Sommerfest in froher Runde unter Siedlerfreunde genießen.

Die Siedler, jung und alt, stärkten sich mit Erbsensuppe, Spießbraten und Wurst oder mit Kaffee und Kuchen. Auch kühles Bier und andere Getränke wurden angeboten und getrunken. Für die Kinder war eine Hüpfburg der KSK Mayen installiert und gut benutzt.

Eine große Verlosung wurde von K. H. Hoffmann organisiert und durchgeführt, wobei die von Mayener Geschäften gestifteten Preise die Siedler anregten reichlich Lose zu kaufen um die Gewinnchancen zu nutzen. Der erste Preis, 1 Fernseher, von Colani gestylt, war begehrt und wurde schließlich von Dorit Heller gewonnen.

Der 1. Vors. Rudi Heller konnte folgende Gäste begrüßen:

Veronika Fischer, Bürgermeisterin der Stadt Mayen, Fritz Fassbender, als Vertreter der CDU-Stadtratsfraktion, Karl Heinz Hoffmann,

SPD-Stadtrat und Siedlermitglied, Roland Walther, Landesvorsitzender, Verband Wohneigentum u. 1. Vors. der Sgm. Andernach mit weiteren Vorstandsvertretern.

Am Verlauf des Festes war zu erkennen, dass sich alle Besucher wohlfühlten und der Veranstaltungsort mit seiner herrlichen Aussicht über Mayen und die Eifel und den vielfältigen Verweilmöglichkeiten ideal für unser Siedlerfest ist.

Franz Josef Müller, Geschäftsführer

Siedlergemeinschaft Allerheiligenberg Lahnstein

Beim diesjährigen Sommerfest der Siedlergemeinschaft Allerheiligenberg am 02./03.08.2008 wurden 20 Siedlerfamilien geehrt. In einer kleinen Feierstunde empfingen sie aus der Hand von Roland Walther, Vorsitzender des Landesverbandes Rheinland-Pfalz im Verband Wohneigentum e.V., Ehrennadeln und Urkunden. Damit ehrte der Landesvorsitzende diese Familien für ihre 40-jährige Mitgliedschaft im Verband und die damit erwiesene Treue gegenüber dem Verband und seinen Zielen. Zur Erinnerung: Die Siedlergemeinschaft hatte sich schon 1963 gegründet, aber erst im Jahr 1968 mit dem damaligen Deutschen Siedlerbund einen geeigneten Verband gefunden, dem man sich für die Zukunft anvertrauen wollte, und diese Entscheidung hat man nie bereut.

Diese Ehrungszeremonie – eingebettet in die Nachmittags-Kaffeestunde am Sonntag – war sicher der Höhepunkt des diesjährigen Sommerfestes der Siedlergemeinschaft. Begonnen hatte das Fest schon am Freitagabend mit einem kleinen Umtrunk auf privater Basis, mit dem die Hochzeit der Siedlertochter Mareike Molendijk und die Geburt deren Tochter Sophia mit den Siedlern nachgefeiert wurde. Am Samstagmittag startete das Fest dann offiziell mit einer Kaffeestunde und den obligatorischen Kinderspielen unter der Leitung von Volker Sauerbrei. Unterstützt wurde er dabei von Benjamin Wehlitz, Nina und Fabian Leutner, Rebecca Sauerbrei und Marcel Pree. Die Sieger erhielten wieder Urkunden und kleine Geschenke. Die Stunden vergingen in dem neuen und größeren Festzelt halt mit vielen Gesprächen und dem Austausch der neuesten Geschehnisse in Stadt und Land. Derweil konnten sich die Kinder und Jugendlichen mit dem Spielmobil und vor allem in der Hüpfburg vergnügen.

Zu dem Frühschoppen am Sonntagmorgen mit dem anschließenden Erbsensuppen-Essen fanden sich auch Gäste ein. So waren u.a. Vorstandsmitglieder der Nachbarsiedlung Im Lag ebenso gekommen wie die gesamte Kommunität des Oblatenklosters vom Allerheiligenberg. Nach der eingangs schon erwähnten Ehrung der 20 Mitgliedsfamilien beim Nachmittagskaffee

rückte der Zeitpunkt für den Abbau des Festplatzes unaufhaltsam näher. Nach einer guten Stunde war alles Material wieder verstaut und die Siedlerfamilien ließen bei doch gutem Wetter die Festtage mit einem kleinen Abend-imbiss langsam ausklingen. Die dazu gehörenden Bierchen gingen auf das Konto der Familie Volker Sauerbrei, die damit die Geburt ihres Sohnes Johannes begießen ließen.

Die Siedlung Allerheiligenberg nimmt in diesem Jahr wieder an einem Landeswettbewerb teil. In Kürze wird deswegen eine Bewertungskommission bestehend aus Mitgliedern des Verbandes Wohneigentum e.V., der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, der Effizienz Offensive Energie Rheinland-Pfalz und dem Finanzministerium Rheinland-Pfalz die Siedlung begehren. Die Siedler sehen dem Ergebnis des Wettbewerbs mit Spannung entgegen.

Adolf Labonte, Vorsitzender

WIR GRATULIEREN

zur Goldenen Hochzeit

Liesel und Rudi Busch Weißenthurm
Helma und Gunder Schmitt
Stadecken-Elsheim

zur Eisernen Hochzeit

Christina und Ernst Lüdgen Mz-Mombach

zum 75. Geburtstag

Fr. Gisela Heu Idar-Oberstein 1
Fr. Anita Müller Idar-Oberstein 1
Hr. Horst Edinger Idar-Oberstein 1
Hr. Günter Philippi Lahnstein
Fr. Isolde Volb Neustadt (W)

zum 80. Geburtstag

Fr. Maria Böckling Weißenthurm
Fr. Elfriede Reinsch Ko-Karthause
Hr. Ludwig Faulhaber Ko-Karthause

zum 85. Geburtstag

Hr. Dr. Manfred Kopp Lahnstein

zum 91. Geburtstag

Hr. Ernst Lüdgen Mz-Mombach

zum 92. Geburtstag

Fr. Ella Großard Idar-Oberstein 2

zum 93. Geburtstag

Hr. Adolf Lachnitz Ingelheim

zum 97. Geburtstag

Fr. Anna Gerhard Idar-Oberstein 2

WIR TRAUERN UM:

Hr. Rudolf Hupperich Idar-Oberstein 1
Fr. Gertrud Schubert Wo-Horchheim
Hr. Karl Schäfer Neustadt (W)

Ehre ihren Andenken

Verantwortlich für die Landesmitteilungen:
Herr Lothar Kohl, Weserstraße 8, 67574 Osthofen
Tel.: (06242) 78 37, Fax: (06242) 91 17 79,
e-Mail: Lothar.Kohl@superkabel.de